

Anfang April erscheint:

MAX DREYER

Der Heerbann ruft

Roman. In Leinen geb. RM 3.70. Brosch. RM 2.70

Dieser neue Roman des norddeutschen Dichters, der seit jeher der Freund der Jugend, der temperamentvolle Streiter für alles Junge, Aufrechte und Frische gewesen ist, in seinen Bühnenstücken (Die Reifeprüfung — Der Probekandidat) wie in seinen großen Romanen der letzten Jahre (Der Weg durchs Feuer — Tapfere kleine Renate), ist im Grunde wiederum ein Bekenntnis zur Jugend, ein leidenschaftlich-kraftvolles Bekenntnis für den Einsatz der Persönlichkeit und für wirkliches Gemeinschaftsgefühl. Es ist ein Roman aus Deutschlands großer Zeit! Im Mittelpunkt der durch tausend Zweifel, Rücksichten und Verträge gebundene, von französischen Diplomaten umschmeichelte und von Spionen umspitzelte König, der seinem Lande Preußen im besten Sinne dienen will. Und ringsherum das mächtige und erhebende Erwachen eines geknechteten Volkes, dessen Stimme immer lauter, immer fordernder erklingt; ringsherum der Feuerbrand der akademischen Jugend, abseits — im schwersten Kampf zwischen soldatischer Pflicht und dem gewaltigen „Zug des Herzens“ — der alte Bock. Der dann endlich den entscheidenden Zug auf dem Schachbrett der europäischen Welt vollzieht und das Signal zum Angriff gibt. Ein wackeres, aufrechtes und männliches Buch, in dem nicht viel Platz ist für die Liebe. Ein Buch, das in großartig gesteigerter Handlung den rückhaltlosen Einsatz einer opferbereiten Jugend aufzeigt und in der Zeit der gegenwärtigen nationalen Erhebung wie ein Gleichnis wirkt aus fernen Tagen.



L. STAACKMANN

VERLAG · LEIPZIG